

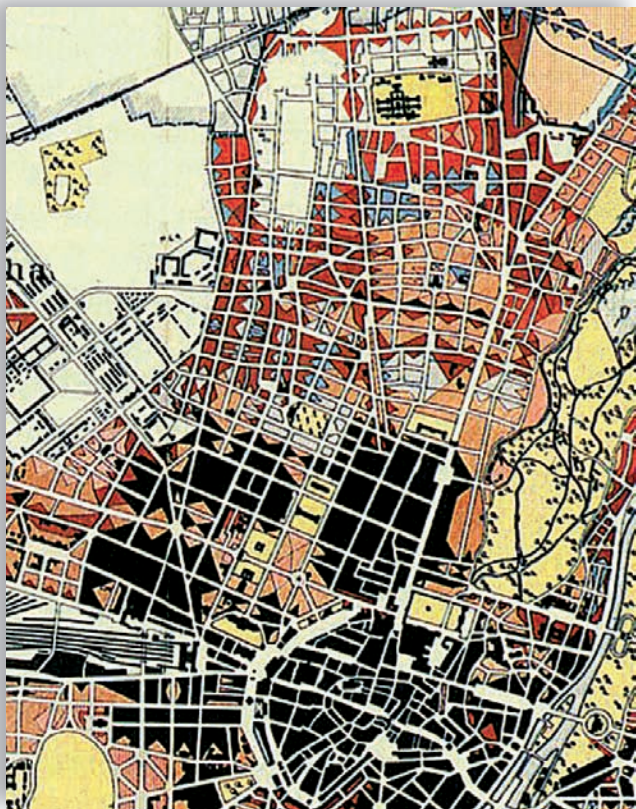
Stadt Park Natur – urbane Konzepte im 20. Jahrhundert

Zum 150. Geburtstag von Theodor Fischer (1862-1938)

10 JAHRE THEODOR-FISCHER-PREIS

Vortragsreihe im Zentralinstitut für Kunstgeschichte
München

Mai | Juli 2012



München, Staffelbauplan, Theodor Fischer, 1904, Stand 1912 (bearb.)

Zentralinstitut für Kunstgeschichte
Katharina-von-Bora-Straße 10 80333 München
Tel. +49 (89) 289 27556
Vortragssaal Raum 242, 2. Obergeschoss
www.zikg.eu

Die Vorträge sind öffentlich,
eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Seit 2002 vergibt das Zentralinstitut für Kunstgeschichte den nach dem Architekten, Hochschullehrer und Münchener Stadtbaurat Theodor Fischer (1862-1938) benannten Theodor-Fischer-Preis, mit dem Forschungsarbeiten zur Architekturgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts ausgezeichnet werden. Aus Anlass von Fischers 150. Geburtstag veranstaltet das Zentralinstitut für Kunstgeschichte im Rahmen seiner Mittwochsvorträge eine öffentliche Vortragsreihe zu verschiedenen Aspekten urbaner Entwicklung im 20. Jahrhundert und der Gegenwart.

Mittwoch, 30. Mai

Dietrich Erben, München

Der Platz in der Stadt – vom Liberalismus zum Neoliberalismus

Mittwoch, 13. Juni

Andreas Zeese, Wien

„Letztlich gibt es nur eine Aufgabe – den Aufbau unserer Welt von der Region über die Stadt bis zur individuellen Zelle“
Arthur Korn (1891-1978) als Stadtplaner und Städtebauteoretiker in Berlin und London

Mittwoch, 20. Juni

Monika Wagner, Hamburg

Soziale Oberflächen. Städtische Räume im 20. Jahrhundert

Mittwoch, 27. Juni

Verleihung des Theodor-Fischer-Preises 2012

Festvortrag: Gerhard Vinken, Bamberg

Frankfurt: Projekt Altstadt.

Das Leitbild der europäischen Stadt zwischen Stadtreparatur, Rekonstruktion und sogenannter Themenarchitektur

Mittwoch, 4. Juli

Udo Weilacher, München

Urbane Zukunft in Grün.

Stadtentwicklung und unbequeme Wahrheiten der Ökologie

Mittwoch, 11. Juli

Anette Freytag, Zürich

Die Natur der Stadt – Dieter Kienasts Beitrag zu einer neuen Ästhetik in der Landschaftsarchitektur

Mittwoch, 18. Juli

Regina Göckede, Cottbus

Heteropolis – Studien zur spätkolonialen Globalisierung der Architekturmoderne

Konzept und Information: Dr. Iris Lauterbach,
Tel. 089/289-27562, i.lauterbach@zikg.eu